

FCI IGP	Vorgaben und Pflichtabzüge		IGP Klassen Ausgabe vom Version 07.02.22	
Legende	LR Leistungsrichter; HD Hund, HF Hundeführer HZ Hörzeichen, ZHZ Zusatzhörzeichen, GS Grundstellung ST Seitentransport, SDH Schutzdiensthelfer			
Allgemein				
Identität	Ist die Identität des Hundes nicht eindeutig feststellbar = keine Prüfungszulassung – Meldung TKGS			
Grund für Disqualifikation		Folge und Eintrag im LH		A/B/C ohne Punkte
<p>Hund der Personen oder andere Hunde beisst, versucht zu beissen, attackiert oder versucht zu attackieren, zu irgendeiner Zeit während des Wettkampfes (vor, während oder nach der eigenen Vorführung</p> <p>oder</p> <p>Hund zeigt sich während der Unbefangenheitsüberprüfung nicht neutral</p>	<p>Disqualifikation wegen mangelnder Sozialverträglichkeit</p> <p>Disqualifikation wegen fehlender Unbefangenheit</p>	Meldung TKGS		
Verstoss gegen den Tierschutz	Disqualifikation wegen Unsportlichkeit	Meldung TKGS		
Verstoss gegen die guten Sitten				
Verstoss gegen die IGP				
Unsportliches Verhalten HF (z.B. Mitführen von Motivationsgegenstand und/oder Futter, Griff ins Halsband)	Disqualifikation wegen Unsportlichkeit			
Hund nimmt auf der Fährte den Gegenstand auf und gibt ihn nicht mehr ab.	Disqualifikation wegen Ungehorsam			
Hund geht Wild nach und lässt sich nicht mehr einsetzen.				
Hund bricht während der Prüfung aus und kommt nach dreimaligem Rufen nicht zurück.				
Hund steht nicht in der Hand des Hundeführers (3 Hörzeichen-Regel) z.B. Seiten-, Rücktransport / Abgabe Bringholz, Ablassen im Schutzdienst usw.				
Hund nimmt im Schutzdienst eine andere Person als den SDH an (z.B. Leistungsrichter)				
Hund fasst (nicht anstossen) den Helfer an anderen Körperstellen als am dafür vorgesehenen Schutzarm				

Grund für Abbruch
Bei einem Abbruch werden alle bis dahin vergebenen Punkte anerkannt, auch die Punkte der bisher beendeten Abteilungen. Im LH werden die bis zum Abbruch erreichten Punkte in Abteilung A und B eingetragen. Erfolgt der Abbruch in Abteilung C ist diese mit 0 Punkten zu bewerten.
Hund wird auf der Fährte 3 x erfolglos im Abgangsbereich angesetzt
Wiederholtes Ansetzen im Fährtenverlauf
Hund verlässt Fährte um mehr als eine Leinenlänge oder HF missachtet Anweisung LR zum Nachgehen.
Hund erreicht nicht in der vorgegebenen Zeit das Ende der Fährte
Hund verlässt Helfer bevor LR die Anweisung für den HF zum Verlassen der Mittellinie erteilt und lässt sich nicht mehr direkt einsetzen oder verlässt den Helfer erneut.
Hund versagt in einer Verteidigungsübung
Hund verlässt Helfer bevor LR Anweisung zum Herantreten und/oder HF gibt Hörzeichen damit der Hund am Helfer bleibt.
Hund findet den Helfer nach 3-maligem erfolglosem direktem Einsatz am Verbellversteck nicht.

Abbruch wegen Krankheit / Verletzung	
HF meldet Hund nach einer bereits abgelegten Disziplin krank	Die bis dahin erreichten Punkte bleiben erhalten Eintrag LH: Punkte und Abbruch wegen Krankheit
LR kann auch ohne Einsicht des HF wegen Erkrankung oder Verletzung des Hundes abbrechen	
Gleiches gilt auch wenn Hunde vorgeführt werden, die wegen ihres Alters offensichtlich aus tierschützerischen Gründen nicht mehr vorgeführt werden dürften	Die bis dahin erreichten Punkte bleiben erhalten Eintrag LH: Punkte und z.B. Abbruch wegen Verletzung
Hörzeichen	
1. Zusatzhörzeichen	Max. B / Max B Teilübung
2. Zusatzhörzeichen	Max. M / Max M Teilübung
HZ sind nicht vorgegeben, müssen für eine Arbeit aber immer gleich sein, für die Abrufübungen kann anstelle HZ der Hundenamen verwendet werden. Der Hundenamen in Verbindung mit einem HZ gilt als Doppel HZ – Ausnahme Abt C Revieren nach dem Helfer	
Starter, Durchführung	
Damit eine Prüfung stattfinden kann, müssen 4 Starter gemeldet sein.	IGP PO Seite 19
Ein LR darf pro Tag maximal 36 Einzelabteilungen bewerten.	IGP PO Seite 15 und 18
Anmelden	
IGP 1 mit Leine, IGP 2 und 3 ohne Leine	

FCI IGP Abteilung A		
Ansatz & Wiederansatz	3 HZ Regelung, danach Abbruch A	A = 0 P
Gegenstände	<p>Keine Gegenstände gefunden Fehlverweis, HF geht zum HD nach vorne und macht Wiederansatz Fehlverweis, HF macht Wiederansatz am Ende der Suchleine Das Verweisen kann liegend, sitzend oder im Stehen erfolgen (auch im Wechsel) Das Aufnehmen kann im Sitzen oder Stehen erfolgen oder auch im Bringen Schräges Verweisen (<i>leicht schräges Verweisen ist nicht fehlerhaft</i>) Stark schräges Verweisen Langsames Verweisen Leinen oder akustische Einflussnahme Ggst auf Höhe Hinterhand Ggst nicht in Suchrichtung angezeigt Hund zeigt Gegenstand nur mit starke Hilfe (Kommando/Leinenhilfe) an Hund zeigt Gegenstand an und bekommt eine leichte Hilfe für die richtige Anzeigeposition. HD nimmt Gegenstand auf und gibt diesen auf 3 HZ nicht ab</p>	<p>Mang = 21 P 4 P = Halten der Fährte 2 P = Halten der Fährte -- -- SG G Ermessen LR Ggst=0 Ggst=0 Ggst=0 Ggst=0 G Disq=A/B/C ohne Punkte</p>
Fährtenverlauf	<p>Ein gelegentliches Loben auf der Fährte ist in allen Prüfungsstufen, außer IGP-3, IFH-1, IFH-2 und IGP-FH statthaft, jedoch nicht im Winkelbereich. 1. Loben auf Schenkel oder in der Winkelarbeit = 1. Zusatz-HZ 2. Loben auf Schenkel oder in der Winkelarbeit = 2. Zusatz-HZ Zurückhalten des Hundes, Aufforderung zum Nachgehen, 1x, danach Abbruch A Wiederholtes Ansetzten im Fährtenverlauf HD verlässt Fährte um mehr als eine Leinenlänge HD zeigt Jagdverhalten, Platz erlaubt, Weiterarbeit auf Anweisung LR HD zeigt Jagdverhalten, lässt sich nicht beruhigen = HD nicht in der Hand des Führers</p>	<p>Befr auf betref. Schenkel Mang auf betref. Schenkel Abbruch=Teilbewertung Abbruch=Teilbewertung Abbruch=Teilbewertung Ermessen LR Disq=A/B/C ohne Punkte</p>
Fährte	<p>Abbruch im Fährtenverlauf, die Fährte wird Mang bewertet Zeitüberschreitung – vor dem letzten Schenkel – Abbruch, die Fährte wird Mang bewertet Zeitüberschreitung Abbruch durch LR, die bis zum Abbruch gezeigte Leistung wird bewertet</p>	<p>mind. Mang mind. Mang Abbruch der Fährte</p>
Loben	<p>Nur in Stufe IGP I & IGP 2 statthaft, davon ausgenommen ist das HZ „Such“ im positiven Suchverhalten In allen Klassen am Gegenstand 1x erlaubt, vor oder nach dem Zeigen von Gegenstand.</p>	<p>-- --</p>

FCI IGP Abteilung B		
Allgemein	Die GS darf für jede Übung 1x in der Vorwärtsbewegung eingenommen werden Hat der HF die GS für das Ablegen frei eingenommen, muss der vorführende HF die GS ebenfalls einnehmen Die Kehrwendung ist innerhalb der Abteilung immer gleich zu zeigen. Aus dem Vorsitz in die GS sind beide Abschlussvarianten erlaubt. Als aufgeteilte Übungen gelten die Sitz-, Platz-, Steh- und Vorausübung 1. Teil 50% / 2. Teil 50%	
	Keine Ausführung einer Übung nach dem 3 HZ	0 = auf die Übung
	Keine Ausführung eines Übungsteils nach dem 3 HZ	Max. hoh. Mg der Übung
	Führerhilfen –Wirksame -20% / Unwirksame –10% / Unbewusste -5%	Auf die Übung (Teilübung)
	Fehler in der Grundstellung max -10% Fehler in der Entwicklung max – 20%	Auf die Übung (Teilübung)
Stellungen	Stellungsfehler (Absitzen, Ablegen, Stehen) Minus 50% der Gesamtübung -zusätzlich weiteres Fehlverhalten	50 % der Gesamtübung wird zusätzlich entwertet
Bringen	HD löst sich ohne HZ in die Bringarbeit - Hund läuft los wenn Holz bereits am Boden ist HD löst sich ohne HZ in die Bringarbeit - Hund läuft los wenn Holz noch in Luft ist HD lässt Holz fallen , nimmt selbständig wieder auf An-/Auflegen des Bringholz im Vorsitz beim präsentieren (nicht anstossen!!) Hundeführer verlässt GS vor dem Abschluss der Übung HD gibt Holz nicht ab nach den 3 HZ	Gut höchstens Mangelhaft höchstes Mangelhaft Pflichtentwertung 1.5 Pkt. Mangelhaft auf Übung Disq A/B/C ohne P
Hochsprung Hinsprung 5P Rücksprung 5 P Bringen 5P Für eine Bewertung muss minimal ein Weg und das Bringen gezeigt werden, gilt auch für die Schrägwand	Der HF darf das Holz 3x werfen (nicht auf ebener Erde), danach Abbruch der Übung HF korrigiert Fehlwurf, HD verlässt GS und läuft nach bis zur Hürde HF korrigiert Fehlwurf, HD verlässt GS und läuft über die Hürde hinaus nach HD löst sich ohne HZ in die Bringarbeit - Hund läuft los wenn Holz bereits am Boden ist HD löst sich ohne HZ in die Bringarbeit - Hund läuft los wenn Holz noch in Luft ist HD lässt Holz fallen , nimmt selbständig wieder auf Hürde fällt beim Hinsprung (eine Wiederholung ist möglich), & Hürde fällt beim Rücksprung Streifen Aufsetzen An-/Auflegen des Bringholz im Vorsitz beim präsentieren (nicht anstossen!!) HF verlässt GS vor dem Abschluss der Übung HD gibt Holz nicht ab nach den 3 HZ	0 = Übung Max Abzug 1 Quali 0 = Übung Gut auf Teilübung höchstens Mang. Teilübung höchstes Mangelhaft auf T-Üb 5 P je Sprung pro Weg max. 1 P pro Weg max. 2 P Gut auf Teilübung von 5 Pkt. Mangel auf Teilübung Disq A/B/C ohne P
Schrägwand Hinsprung 5P / Rücksprung 5 P Bringen 5P	Der HF darf das Holz 3x werfen, danach Abbruch der Übung HF korrigiert Fehlwurf, HD verlässt GS und läuft nach bis zur Hürde HF korrigiert Fehlwurf, HD verlässt GS und läuft über die Hürde hinaus nach HD löst sich ohne HZ in die Bringarbeit - Hund läuft los wenn Holz bereits am Boden ist HD löst sich ohne HZ in die Bringarbeit - Hund läuft los wenn Holz noch in Luft ist HD lässt Holz fallen , nimmt selbständig wieder auf An-/Auflegen des Bringholz im Vorsitz beim präsentieren (nicht anstossen!!) HF verlässt GS vor dem Abschluss der Übung HD gibt das Holz nicht ab nach den 3 HZ	0 = Übung Max Abzug von 1 Quali 0 = Übung Gut auf Teilübung höchstens Mang. auf T-Üb höchstens Mang. auf T-Üb Gut auf Teilübung von 5 Pkt. Mang auf Teilübung Disq A/B/C ohne Punkte

<p>Voraus</p>	<p>HD entfernt sich vom Ablageplatz oder kommt zum HF zurück Für das Ablegen und das Stoppen gilt die 3 HZ-Regelung 1. HZ HD stoppt, 1. ZHZ für das Ablegen 1. HZ HD stoppt, 2. ZHZ für das Ablegen 1. HZ HD stoppt, legt sich aber nicht - bleibt aber an Ort und Stelle Kein stoppen auf 1. HZ, legt sich auf 1. ZHZ ab Kein stoppen auf 1. ZHZ, legt sich aber auf 2. ZHZ ab Kein Stopp</p> <p>Stoppt sofort und legt sich, kommt aber nach RA zum Abholen dem HF entgegen und lässt sich auf 1 HZ wieder stoppen und ablegen.</p> <p>HD entfernt sich von der Platzstellung vor LR-Anweisung an HF zum Herantreten</p>	<p>0 = Übung</p> <p>G - 1.5 P Befr. -2.5 P Mang. - 3.5 P Befr. -2.5 P Mang. - 3.5 P Mang. -10 P</p> <p>Mangelhaft -5</p> <p>Mangelhaft -10</p>
<p>Ablage</p>	<p>BH-VT -Teilbewertung, wenn der andere HD die 2. Übung beendet hat</p> <p>IGP 1 & IGBH 1 – Teilbewertung, wenn der andere Hund die 3. Übung beendet hat</p> <p>IGP 2 & IGBH 2 – Teilbewertung, wenn der andere Hund die 4. Übung beendet hat</p> <p>IGP 3 & IGBH 3 – Teilbewertung, wenn der andere Hund die 5. Übung beendet hat</p> <p>Der HD kommt dem HF beim Abholen entgegen</p>	<p>Alle Klassen: Teilbewertung = 50% abzüglich weiteres Fehlverhalten</p> <p>Verlässt der HD vor dieser Übung mehr als 3m 0 = Übung</p> <p>Max -3 P</p>
FCI IGP Abteilung C		
<p>Allgemein</p>	<p>Erfolgt eine Disqualifikation wird <u>kein</u> Kommentar abgegeben und keine TSB Bewertung vergeben Grund der Disqualifikation wird im LH eingetragen! An Vereinsprüfungen kann mit einem SDH gearbeitet werden Bei SM, Ausscheidung müssen 2 SDH eingesetzt werden</p>	
<p>Revier</p>	<p>HD löst sich vor Freigabe LR direkt ins Verbellversteck, 3 HZ Regelung für Rückruf HF stellt sich beim Anmelden nicht mit der Front zu LR auf HD wird während dem Revier in GS genommen; SD kann vorgesetzt werden HD wird während dem Revier zum 2. Mal in GS genommen; HD erkennt den SDH nach dem 2. ZHZ im Versteck nicht HD umgeht ein Versteck nicht oder lässt ein Versteck aus Zusatzkommando für Versteck</p>	<p>Disq A/B/C ohne P Nicht V für die Übung Revier = 0P; Abbruch C = 0 P Abbruch C=0 P -2 Pkt. pro Versteck -1.5 Pkt. pro Versteck</p>

Stellen, Verbellen	<p>HD beisst im Versteck direkt ein, HF hat 1x HZ für Ablassen und Herankommen (zusammenhängend geben); HD kommt SD geht weiter; HD kommt nicht = Disqualifikation HD nimmt SDH an, verlässt diesen aber wieder vor der Anweisung des LR zum Herantreten, in diesem Fall kann der HF den Hund noch 1x einsetzen</p> <p>HD nimmt SDH auch auf die zweite Einweisung nicht an oder verlässt SDH ein 2. Mal</p> <p>HD wird mit HZ vor RAW fürs Herantreten, am Helfer gebannt</p> <p>HD verlässt den SDH nach der Anweisung des LR zum herantreten</p> <p>Der Hund stellt im Versteck, beginnt aber nicht mit bellen, HF gibt HZ Hilfe für Verbellen</p> <p>HD lässt sich auf 2. ZHZ nicht vom Helfer abrufen</p>	<p>Mang = 14P oder Disq</p> <p>Mang = 14 P</p> <p>Abbruch, C 0Pkt TSB ng</p> <p>Abbruch, C 0Pkt TSB ng</p> <p>Mang auf die Übung</p> <p>0 Pkt. für Verbellen</p> <p>Disq A/B/C ohne P</p>
Flucht	<p>HD geht selbständig vor Anweisung LR in die Übung, beisst nicht HD geht selbständig vor Anweisung LR und beisst ein HF gibt das HZ für die Eröffnung der Flucht nicht (der Wortlaut ist nicht vorgegeben) HD bleibt in der Flucht liegen, vereitelt nicht HD vereitelt die Flucht nicht innerhalb von 20 Schritten</p>	<p>Manghaft erhält 1 Pkt. Disq. ungehorsam Minus 1 Qualifikation C = Abbruch 0 P TSB ng C = Abbruch 0 P TSB ng</p>
Verteidigungsübung	<p>HD versagt in Verteidigungsübung</p>	<p>C = Abbruch 0 P TSB ng</p>
Ganzer SD	<p>HD verlässt SDH oder wird an diesen gebunden vor der LR Anweisung zum Herantreten HD verlässt SDH oder wird an diesen gebunden nach der LR Anweisung zum Herantreten Fehlende Übergangsphase (ca. 1 Sek.)</p>	<p>C = Abbruch 0 P TSB ng Max Mang auf die Übung 1 Quali auf die Übung</p>
Seitentransporte Rückentransport (ohne GS am Ende)	<p>Keine GS zu Beginn oder am Ende Keine GS zu Beginn und am Ende Körper-, Schritthilfen, usw. Doppel-HZ Fasst der HD im ST noch einmal an; nur 1 HZ erlaubt um HD unter Kontrolle zu bringen</p>	<p>0.5 P 1 P 1 P 1.5 P Ansonsten Disq.</p>
Angriff aus der Bewegung	<p>In der Lauerstellung darf der HF nur in der GS dem HD ins Halsband fassen Hund ist am Arm, fällt aber aufgrund der hohen Angriffsgeschwindigkeit ab HD geht am HL vorbei und beisst erst im zweiten Ansatz ein</p>	<p>Disq A/B/C ohne P befriedigend auf die Übung Max Mang auf die Übung</p>
Abmelden am Endes des SD	<p>Der HD muss 5 Schritte kontrolliert weg vom HL im Fuss geführt werden. Ausnahme IGP 1 dort ist der SD mit GS am HL beim LR beendet. HD ist in GS. schon angeleint oder wird in dieser GS vor dem LR angeleint.</p>	